



YOUNG EURO CLASSIC

PRESSEINFORMATION

Stimmungshoch

Young Euro Classic startet mit südafrikanischem Wochenende

Berlin, 31. Mai 2012 - Wer bei Young Euro Classic an den üblichen Konzertbetrieb denkt, der kennt das Festival nicht. Und wer am Eröffnungswochenende nur Klassik erwartet, hat das südafrikanische MIAGI Youth Orchestra noch nicht erlebt. Nicht nur an diesem Abend zeigt sich Young Euro Classic als das ganz andere Festival – nicht routiniert, sondern experimentierfreudig, nicht brav, sondern mutig.



Am **27. und 28. Juli eröffnet Südafrika** das Festival 2012. Zunächst mit dem **MIAGI Youth Orchestra** ganz klassisch. Aber was heißt das schon, wenn knapp 90 lebhaftere Nachwuchsmusiker aus den unterschiedlichsten sozialen Schichten zusammenspielen. Dann kommt richtig Stimmung auf. Und am nächsten Abend (28. Juli) experimentieren junge Deutsche und Südafrikaner mit ganz anderen Klängen. Robert Brooks, Gründer des MIAGI Youth Orchestra, beschreibt das Repertoire der beiden Konzerte als „Mischung aus Klassik, Jazz und afrikanischer Tradition“.

Schon das **Eröffnungskonzert** gibt einen Vorgeschmack darauf. „Out of South Africa“ heißt die Komposition - eine Symphonische Dichtung von Christian Muthspiel. Sie entstand nach Motiven des im Orchester spielenden Tshepo Tsoetsi, einem musikalischen Multitalent. Aber erwarten kann man auch schönstes europäisches Erbe: tschechische Romantik und französischen Impressionismus, dazu eine kräftige Prise amerikanisches 20. Jahrhundert (Dvorák, Debussy, Gershwin, Bernstein).

Der **zweite Abend** ist eine Initiative von Young Euro Classic. „Bewegt – Bewegend“ heißt das Motto und das Konzert wird zeigen, was in Südafrikanern und Deutschen steckt, wenn sie sich musikalisch zusammentun. Die Experimentierzelle des MIAGI, das New Skool Orchestra @ MIAGI, spielt dabei die Hauptrolle. Sie bringen nicht nur südafrikanischen Jazz unterschiedlichster Couleur mit, sondern auch eigene Kompositionen. Unter der Anleitung von Tshepo Tsoetsi werden sie in einem Workshop mit



YOUNG EURO CLASSIC

deutschen Jazz-Musikern etwas ganz Neues mixen. Ein Abend, den das Young Euro Classic Publikum erst möglich macht: 25.000 Euro sind durch die Spendenkampagne „Vom Festival-Fan zum Förderer“ schon zusammengekommen.

Hinter dem **MIAGI Youth Orchestra** aus Südafrika steht eine Initiative, die begabten Jugendlichen den Weg in die Welt der Musik ebnen will. Die Kinder und Teenager kommen aus allen Schichten der Gesellschaft, viele von ihnen aus den Townships des Landes. Der Name MIAGI ist Programm: „Music Is A Great Investment“, so das Akronym. Gegründet wurde diese Bewegung 2001 durch den Tenor **Robert Brooks** zusammen mit der finnischen Pianistin Ingrid Hedlund. Robert Brooks begründete seine Weltkarriere mit dem ersten Preis beim Internationalen Gesangswettbewerb der Musikfreunde Wien. Er ist heute im klassischen Repertoire von Oper, Konzert und Lied ebenso zuhause wie in der Neuen Musik und dem argentinischen Tango.

Der Dirigent des ersten Abends ist zugleich Komponist. **Christian Muthspiel** leitet nicht nur Sinfonieorchester, sondern arbeitet auch mit Jazzbands. 1962 in Österreich geboren, lernte er zunächst Klavier und studierte später Posaune in Graz und in Banff / Kanada. Er ist ein Stilüberschreiter, der improvisierte und komponierte Musik verbindet und auch in der Neuen Musik international tätig ist.

Vom 27. Juli bis 12. August präsentieren sich die talentiertesten Nachwuchsmusiker bei **YOUNG EURO CLASSIC in Berlin**. Schon zum 13. Mal kommt eine Auswahl der besten Jugendorchester der Welt ins historische Konzerthaus am Gendarmenmarkt. In mehr als 20 Konzerten zeigen 1.400 junge Musiker ihr Können. Sie kommen – außer aus Südafrika – unter anderem aus Singapur, China, der Türkei und Armenien, aus Frankreich, Spanien, Rumänien, dem Baltikum, vom Ural und natürlich auch aus Deutschland. Oder sie spielen in den bekanntesten international gemischten Jugendorchestern, wie dem European Union Youth Orchestra und dem Schleswig-Holstein Festival Orchester. Europäische Klangkörper stehen übrigens im Mittelpunkt des diesjährigen üppigen Festivalprogramms. Außerdem im Programm ein Sonntag nur Klavier (5. August), sowie der Young Euro Classic Tag „Alles Klang“, der mit vielen ungewöhnlichen Formaten für die ganze Familie aufwartet. Und erstmals ein Abend mit Musik und zeitgenössischem Tanz (9. August), gestaltet vom Bundesjugendballett, u.a. in der Choreographie von John Neumeier, und einem deutsch-chinesischen Musiker-Ensemble.

Tickets zu einheitlich 16 Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen, Online www.young-euro-classic.de/tickets oder per Hotline 01805 9690000. Weitere Vorverkaufsstellen sind direkt im Konzerthaus am Gendarmenmarkt oder im Kulturkaufhaus Dussmann.

Kontakt: Sabine Schaub, Schwindkommunikation, Knesebeckstr. 96, D-10623 Berlin, Tel: 030 31 99 83 40, s.schaub@schwindkommunikation.de, www.schwindkommunikation.de